

PRESSEMITTEILUNG

ROTES KREUZ STEIERMARK | BEZIRKSSTELLE VOITSBERG-KÖFLACH | Öffentlichkeitsarbeit

Voitsberg, 20.03.2024

VOITSBERG: NEUE ROTKREUZDROHNE FÜR REGION SÜD – UNTERSTÜTZUNG VON STADTGEMEINDE VOITSBERG UND FA. WESTSTEIRISCHE SAUBERMACHER GMBH

Im März wurde die zweite Rotkreuz-Drohne in der Steiermark in Betrieb genommen. Das Rote Kreuz, Bezirksstelle Voitsberg-Köflach zeigt sich besonders erfreut, dass die Beschaffung durch die Fa. Weststeirische Saubermacher GmbH und die Förderung der Stadtgemeinde Voitsberg unterstützt wurde. Diese Drohne wird in Voitsberg vorgehalten und im Anlassfall in der Region Süd (südliche Steiermark) zum Einsatz gebracht.

Übergabe

Von Seiten des Roten Kreuzes nahmen Bezirksgeschäftsführer Dir. Aldo Striccher, Bezirksrettungskommandant Roman Wonisch, stellvertretender Bezirksrettungskommandant Florian Daross, Bezirksstellenleiter Ernst Meixner und Bereichsdrohnenverantwortlicher Otto Passesreiter die Drohne entgegen. Bürgermeister der Stadtgemeinde Voitsberg Mag. Bernd Osprian und Geschäftsführer der Weststeirische Saubermacher GmbH Christopher Cech zeigten sich interessiert an der neuen Technik. Otto Passesreiter präsentierte Einsatzmöglichkeiten und Features des Systems.

Verwendung im Einsatz

Bereits im Vorjahr kam eine baugleiche Drohne beim Köflacher Krampuslauf zum Einsatz und unterstützte dort die Einsatzleitung mit Livebildern vom Veranstaltungsgelände. Neben dieser Verwendung dienen Rotkreuz-Drohnen als Ergänzung zur Rotkreuz-Suchhundestaffel bei der Suche nach vermissten Personen.

Drohnen und Ausbildung

Drohnen haben in den letzten Jahren eine rasche technische Entwicklung erfahren. Daher möchte sich auch das Österreichische Rote Kreuz dieser Technologie als wertvolle und hilfreiche Ergänzung für spezielle Tätigkeitsbereiche bedienen. Die Rotkreuz-Drohnen sind unbemannt und werden von der Ferne aus durch einen eigens geschulten Piloten gesteuert. Dieser operiert gemeinsam mit einem sogenannten Luftraumbeobachter, welcher als Assistent fungiert. Das Team wird durch einen Teamleiter komplettiert, welcher das Bindeglied zur Einsatzleitung herstellt.



Aus Liebe zum Menschen.

PRESSEMITTEILUNG

Neben der zivilen Ausbildung, welche bei der Austro Control absolviert werden kann, werden spezielle Kurse für Drohnenpiloten von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben angeboten, welche verpflichtend zu absolvieren sind, bevor Mitarbeiter:innen zum Einsatz zugelassen werden.

Anlage: Bilder als Link (Foto: F. Daross, O. Passesreiter | Rotes Kreuz Stmk.)



RÜCKFRAGEHINWEIS:

Marcel Hausegger

Bezirksrettungskommando FGG 5 | Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Österreichisches Rotes Kreuz | Landesverband Steiermark | Bezirksstelle Voitsberg-Köflach

M: +43/664/1403414 | E: marcel.hausegger@st.rotekreuz.at | W: www.rotekreuz.at